

Information zu den Modulen und Veranstaltungen

Modul MDFB FÖL (Diagnostizieren, Differenzieren, Fördern und Beurteilen im Unterricht)

Ausbildende: wechselnd, aktuell: Martin Janczak, Daniela Schmitz-Weger, Laura Vogt

wesentliche Modul-/Veranstaltungsinhalte Wie arbeite ich konkret mit den im Kerncurriculum vorgegebenen Inhalten und Kompetenzen?	• Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse, fördern Schülerinnen und Schüler und üben ihre Beurteilungsaufgabe transparent und verantwortungsbewusst aus • Sie lernen spezifische Instrumente und diagnostische Verfahren zur Erfassung und Beurteilung der allgemeinen und spezifischen Lernausgangslage kennen und setzen sich vertiefend mit diesen auseinander • Die Diagnostik im Rahmen von Feststellungsverfahren findet dabei ebenso differenzierte Beachtung • Sie setzen sich mit allgemeinen und spezifischen Aspekten der pädagogischen Leistungserfassung, -bewertung und -beurteilung auseinander • Sie erproben sich in Methoden und Verfahren der individuellen Lernprozessbegleitung • Insbesondere rechtliche Fragestellungen im Kontext der Feststellungsverfahren finden vertiefend Berücksichtigung (u.a. Doppelkriterium, Arbeit in multiprofessionellen Teams etc.)
angestrebter Kompetenzerwerb Wie arbeite ich konkret mit den im Kerncurriculum vorgegebenen Inhalten und Kompetenzen?	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst • erfassen differenziert die spezifische die Lernausgangslage Ihrer Lerngruppe und die daraus resultierenden notwendigen passgenauen Konsequenzen für die Planung von Unterricht • diagnostizieren differenziert individuelle Entwicklungsstände, Lernpotentiale, Lernhindernisse und Lernfortschritte • unterstützen und fördern gemäß unterschiedlicher Förderbedarfe und angrenzender Bereiche mit dem Anspruch der Individualisierung • erfassen, beurteilen und bewerten Leistungen von Lernenden auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe und zeigen Perspektiven für das weitere Lernen auf • bekommen grundlegende Einblicke in die Besonderheiten der Thematik Feststellungsverfahren, Förderausschuss und das notwendige Vorgehen im Hinblick auf vorbeugende Maßnahmen im Vorfeld

Entwicklungsprogression und Vertiefungsmöglichkeiten	• Ergebnisse und pädagogische Konsequenzen der Bildungsforschung, Genderforschung und weiterer adäquater Forschungen • Differenzierte Auseinandersetzung mit dem Themenbereich Neurodiversität • Angebot an vielfältigen Möglichkeiten individualisierten Arbeitens im Hinblick auf die persönliche Entwicklungsprogression
Arbeit an / mit BHS	• Im Rahmen des überfachlichen Moduls DFB erhalten die LiV regelmäßig die Möglichkeit ihren Professionalisierungsprozess zu optimieren • Dazu wird in jeder Modulsitzung ein Zeitfenster zum Austausch in professionellen Lerngemeinschaften ermöglicht
Arbeit mit dem Portfolio	• Vernetzung und Erweiterung von BHS durch spezifische Betrachtungsweisen mit Hilfe von Fragestellungen aus dem Bereich <i>Diagnostizieren, Differenzieren, Fördern und Beurteilen</i> • Bearbeitung einer BHS mit modulspezifischem Schwerpunkt im Rahmen des 1. Hauptsemesters
Querschnittsthemen	Bildungssprache Deutsch: • Sprachliche Dimensionen werden bei den Heterogenitätsdimensionen aufgegriffen • Verständnis für mögliche Sprachbarrieren wird beim Punkt Diagnostik in DFB 1 und 2 aufgegriffen • Handlungsstrategien für sprachliche Differenzierungen werden beim Punkt „Konsequenzen aus der Lerngruppenbeschreibung“ bearbeitet • LiV kennen Werkzeuge/ haben Zugriff auf Materialpool (Edumap Bildungssprache Deutsch) Medienbildung: • Priorisierung der Diagnostik/ Lerngruppenbeschreibung; Einsatz von möglichen Medien nicht fakultativ, sondern wenn passend zur Lerngruppe • die LiV entwickeln zukunftsweisende Kompetenzen (KI) und erproben den Einsatz von KI beim Differenzieren im Vergleich zur analogen Planung Inklusion: • z.T. multiperspektivischer Blick durch lehramtsgemischte Seminargruppen • Professionalisierung durch Sensibilisierung/ kontroverse Übung
Anmerkungen:	• Öffnung des eigenen Unterrichts für kollegiale Hospitationen im Rahmen von Unterrichtsbesuchen und darüber hinaus